



Nicht für die Uni, fürs Leben lernen wir Hoffnungen, Wünsche und Zukunftsperspektiven von Studenten in Saudi Arabien und Deutschland auf der Saudischen Kulturwoche

Berlin, 2. September 2014 --- Austausch und Begegnung hat sich die Saudische Kulturwoche, die vom 24. bis 29. September in Berlin stattfindet, auf die Fahnen geschrieben. Begegnung findet dabei quer durch alle Generationen statt: So tauschen sich am 27. September um 18:00 Uhr beim Studenten-Forum im Zürichsaal im Marriott Hotel junge Studierende aus Saudi Arabien und Deutschland aus. Studenten aus beiden Ländern sprechen über ihr Leben an der Hochschule, ihre Zukunftsperspektiven, ihre Hoffnungen und Wünsche und diskutieren über Werte und gesellschaftliches Engagement als Student. Denn so unterschiedlich die Wurzeln, ihre Ziele sind doch gleich: Sie alle wollen einen guten Abschluss machen, um einen guten Start ins Berufsleben zu haben.

Dass saudische Studentinnen und Studenten im Ausland studieren, ist möglich dank des King-Abdullah-Stipendien-Programms. Ein Angebot, von dem reichlich Gebrauch gemacht wird. Waren es 2004/2005 noch 15.728 Studenten, so erhöhte sich ihre Zahl 2011 schon auf 107.065. In den letzten Jahren kamen rund 600 von ihnen nach Deutschland, die meisten gingen in die USA. Hauptsächlich wählen die saudischen Studenten Ingenieur- und Computerwissenschaften sowie Medizin als Studienfach.

Ziele des Austauschprogramms sind u.a. die Erhöhung des Bildungsstandards und der kulturellen, sozialen und wissenschaftlichen Kompetenz, eine bessere fachliche und berufliche Qualifizierung sowie ein höheres Maß an akademischen Standards. Die Studentinnen und Studenten sind kulturelle Botschafter ihres Landes. Durch sie wird der kulturelle, soziale und wissenschaftliche Transfer zwischen dem Königreich und dem Ausland stimuliert. Last but not least sollen mithilfe des Stipendienprogramms die politischen, kulturellen und sozialen Bindungen zwischen dem Königreich und dem Ausland gestärkt werden.

Der Austausch ist nicht einseitig: Es gibt ebenfalls ein Austauschprogramm für deutsche Studenten. An der König-Saud-Universität in Riad gibt es einen DAAD-Lektor, an der Effat-Universität in Djidda eine DAAD-Lektorin. An der König-Saud-Universität gibt es einen Studiengang für Übersetzer Deutsch-Arabisch. Auch an der König Abdullah Universität gibt es mehrere Ph.D.-Studenten aus Deutschland. Einige saudiarabische Studenten nutzen zudem die Möglichkeit von Sommerkursen in Deutschland.



Der Botschafter des Königreichs Saudi Arabien in Deutschland, S.E. Prof. Dr. med. Ossama bin Abdul Majed Shobokshi, profitierte selbst von diesem Stipendienprogramm. Er kam 1974 nach Deutschland und studierte an der Universität Erlangen Medizin.

Die Saudische Kulturwoche findet vom 24. bis 29. September 2014 statt. Veranstaltungsort ist u.a. das Sony Center in Berlin. Die Saudische Kulturwoche wird vom saudischen Ministerium für Kultur und der Botschaft des Königreichs Saudi Arabien in Berlin ausgerichtet. Das aktuelle Programm ist auf www.saudischekulturwoche.de zu finden.

Quelle: <http://www.mohe.gov.sa/en/Ministry/General-administration-for-Public-relations/BooksList/book2eng.pdf>

Abdruck frei, Beleg erbeten
Pressekontakt: Clemens Glade
presse@saudischekulturwoche.de
Tel.: +49 (0) 171 838 7225